

Sieben Preise für das Ratsgymnasium beim Wettbewerb "Jugend forscht"

Insgesamt sieben Projektgruppen mit 16 Schüler*innen der Jahrgänge 5 bis 10 des Ratsgymnasiums nahmen am 24.02.2017 am Regionalwettbewerb "Jugend forscht - Schüler experimentieren" in Braunschweig teil. Mit zwölf Mädchen und vier Jungen wies die Teilnehmergruppe des RGW einen deutlich höheren Mädchenanteil auf als der Gesamtwettbewerb, bei dem der Mädchenanteil nur bei einem Drittel lag. Der Wettbewerb 2017 steht unter dem Motto: „Zukunft – ich gestalte sie“.

Nachdem die Jungforscher*innen sich seit Monaten auf den Wettbewerb vorbereitet, eine bis zu 15-seitige schriftliche Arbeit verfasst und ihre Wettbewerbspräsentation entworfen und geübt hatten, ging es am Freitag um 7.15 Uhr von der Schule aus los in die Geschäftsstelle der Braunschweigischen Landessparkasse in der Dankwardstraße in Braunschweig. Dort warteten die mit dem Fachgebiet, dem Projekttitle, den Teilnehmernamen und der Schule vorbereiteten Präsentationsstände auf die aufgeregten Schüler*innen. Bis 9.30 Uhr hatten sie Zeit, ihre Stände für die Jury-Präsentation vorzubereiten, und so wurden Plakate geklebt, Experimente aufgebaut, Beamer ausgerichtet und ein letztes Mal die Vorträge geübt.

Für jedes Fachgebiet gab es eine Jury aus Experten von Schulen, Hochschulen und aus der Wirtschaft. Zusätzlich kamen Jurys für Sonderpreise zu einzelnen Ständen, z.B. die Vertreterinnen des Zonta-Clubs Salzgitter, einem Service-Club berufstätiger Frauen, welche die besten Projekte von Mädchen mit Sonderpreisen auszeichnen.



Im Anschluss an die vierstündige Phase der Jury-Befragungen berieten sich die Juroren hinsichtlich der Platzvergabe, während die Teilnehmer*innen, die sich mit Currywurst, Pommes und Nudelaufwurf gestärkt hatten, zur „Streberschlacht“, einem vom Haus der Wissenschaft organisierten Wissensquiz, antraten. Das Team von Pierre Serangeli, Korbinian Schatz und Kristina Zinn holte den 3. Platz.

In ihrer Begrüßung zur zweieinhalbstündigen Preisverleihung betonte Regionalwettbewerbsleiterin Marianne Zimmermann, dass es zwar Preisträger in jedem Fachgebiet, jedoch keine Verlierer beim Wettbewerb gebe: Alle Teilnehmer*innen des Regionalwettbewerbs könnten stolz darauf sein, es bis zum Wettbewerb geschafft zu haben, denn längst nicht jedes Projekt, das bis zum 30.11. angemeldet wurde, sei nun auch dabei. Tatsächlich waren in Braunschweig am Ende 22 Projekte weniger vertreten als zunächst angemeldet worden waren.

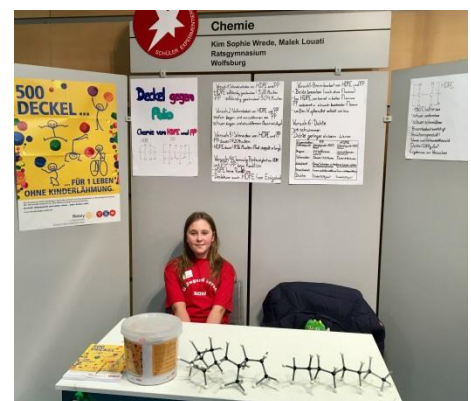
Unsere Projekte 2017:

Leonor Gomis Malico (11) und Fiona Günther (10) präsentierten im **Fachgebiet Biologie** ihr Projekt **"Untersuchungen zu Blätterfärbungen"**. Mit Hilfe der Dünnschichtchromatografie trennten sie die Blattfarbstoffe grüner und roter Blätter auf und verglichen sie.



Im **Fachgebiet Chemie** traten gleich drei Gruppen des Ratsgymnasiums an. Juliane Hagedorn (11), Nele Hagedorn (11) und Lena Wiczorek (11) beschäftigten sich mit der Frage **"Duschschaum - der neue Hype?"**. Sie untersuchten die Eigenschaften und Inhaltsstoffe von Duschschäumen und verglichen sie mit denen von Duschgelen. Für ihre sorgfältige experimentelle Vorgehensweise und Dokumentation wurden sie mit dem **2. Platz im Fachgebiet Chemie** und dem **2. Platz des Zonta-Clubs** Salzgitter belohnt.

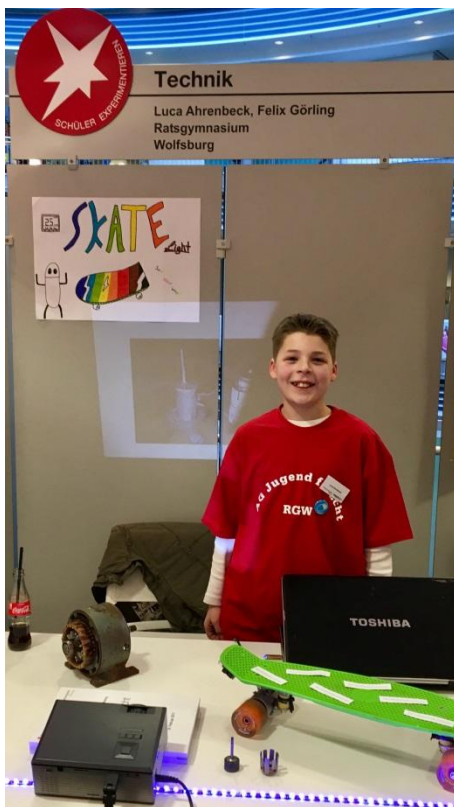
Kim Sophie Wrede (12) untersuchte die Eigenschaften der Kunststoffe HDPE und PP. Die Projektidee entstand aus der Aktion **"Deckel gegen Polio"**, welche das Ratsgymnasium seit Oktober letzten Jahres unterstützt. Hierbei werden Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen aus HDPE und PP gesammelt und an Recyclingunternehmen verkauft. Pro 500 gesammelter Deckel oder 1 kg Kunststoff kann eine Polio-Impfung finanziert werden. Der Verein "Deckel drauf" wird bei dieser Aktion von Rotary unterstützt. Im Ratsgymnasium wurden seit Oktober über 50 kg Deckel gesammelt. Für ihr Projekt wurde Kim mit dem **3. Platz** ausgezeichnet.



Als dritte Gruppe des Ratsgymnasiums traten Nora Puskas (12), Vanessa Verhoef (12) und Lara Schmal (11) mit ihrem Projekt **"Chips chemisch untersucht"** an.

"Der perfekte Bottle-Flip" war das Thema von Valerija Sitner (12) und Anna Lena Gaudlitz (11) im Fachgebiet Physik. Auch die Jury-Mitglieder versuchten - teilweise erfolgreich - einen Bottle-Flip durchzuführen. Valerija und Anna Lena erhielten als **Sonderpreis** ein Jahresabo der Zeitschrift GEOlino.





Luca Ahrenbeck (12) und Felix Görling (13) stellten der Jury des Fachgebiets Technik das Projekt **"Skatelight"** vor. Sie optimierten Lucas Projekt "Das sichere Skateboard", das beim Wettbewerb 2016 mit dem 2. Platz ausgezeichnet wurde, indem sie die Beleuchtung des Skateboards weiterentwickelten. Dafür erhielten sie den **2. Platz im Fachgebiet Technik** sowie den **Sonderpreis "Originellste Arbeit"** des VDI Braunschweig.

Mit der **"Programmierung einer Farbsortiermaschine"** nahmen Pierre Serangeli (15), Korbinian Schatz (15) und Kristina Zinn (16) im Fachgebiet Mathematik/Informatik am Wettbewerb teil.

Ihr Projekt wird im Wettbewerbsvideo vorge-

stellt: <https://www.youtube.com/watch?v=a8kwv5RR2zM>.



Das Ratsgymnasium wurde für die Qualität und Quantität der eingereichten Projekte mit dem **Schulpreis des VDI Braunschweig in Höhe von € 200,-** ausgezeichnet.

Unser besonderer Dank gilt den Phönix-Apotheken, welche der AG „Jugend forscht“ T-Shirts für den Wettbewerb spendeten.

Text, Fotos: J. Voß

